

SPORT-ECHO

MITTEILUNGSBLATT DES SV „GRÜN-WEISS“ VALLSTEDT VON 1897 E. V.

3. Jahrgang

Nr. 4/82 · Dez. 82



Eine Reise nach Rom unternahmen im Oktober Spieler der TT-Abteilung unseres Vereins zusammen mit ihren Ehefrauen. Auch vor zwei Jahren ging es bereits auf Fahrt nach Südeuropa. Damals hatte man Griechenland zum Ziel. Auch diese Reise trägt sicher zum Zusammenhalt der Freunde des Zelluloidballes bei, der ohnehin besonders ausgeprägt ist. Unser Foto zeigt die Reisegruppe auf den Stufen vor dem Petersdom.

Ihr Partner in allen Elektrofragen ELTRA-Elektroanlagen

- Beratung - Planung - Ausführung
- Elektroinstallationen für jedes Haus
- Elektrospeicherheizungen
- Wärmepumpenanlagen
- Verkauf von Haushaltsgeräten und
- Bauknecht-Einbauküchen

ELTRA

ELEKTRO-ANLAGENBAU GMBH

Bünteweg 14

3301 Lagesbüttel

Telefon (0 53 03) 40 91 / 40 92

Telefonische Anfragen auch in Vallstedt · Telefon (0 53 00) 7 69



MIT DEM SPORT UNTERWEGS

waren im vergangenen Vierteljahr Sportler der verschiedenen Abteilungen unseres Vereins. Die weiteste Entfernung legten dabei Mitglieder unserer Tischtennisabteilung zurück. Hierzu der Bericht von Arno Pretorius:

Nach der Athen-Reise vor zwei Jahren bestand bei allen Teilnehmern der Wunsch, daß dies nicht die letzte Reise dieser Truppe gewesen sein darf. Und so ging man in diesem Jahr erneut auf große Fahrt; diesmal mit 19 Personen vom 2.-9. Oktober nach ROM.

Um von den zahlreichen Sehenswürdigkeiten in Rom möglichst viel zu sehen, hatten wir uns schon vorher gut vorbereitet. Und zwar hatte jedes Ehepaar einen Tag als Reiseführer in Rom fungiert und die jeweilige Tagesführung übernommen. Zuerst fühlte sich manch einer etwas überfordert, aber dies war eine sehr gute Idee und die Führungen haben alle ausgezeichnet geklappt. Es war erstaunlich, was auf einmal für Geschichts- und Kulturexperten unter uns waren.

Es ist fast unmöglich zu sagen, welche Bauwerke bzw. Kirchen an erster Stelle genannt werden sollen, denn das Kolosseum, die vielen Kirchen, die Katakomben, Museen und die Ausgrabungsstätten des alten Rom waren schon sehr beeindruckend. Am gewaltigsten war wohl mit der Petersdom im Vatikan. Die Größe dieser Kirche wird erst richtig deutlich, wenn man im Marmorfußboden die Markierungen sieht, wie weit die größten Kirchen Europas reichen würden, wenn man sie in die Peterskirche hineinstellen würde, z.B. den Kölner Dom.

Sehr interessant war auch der Besuch der ehemaligen Hafenstadt Roms "Ostia", die fast zu zwei Drittel wieder ausgegraben worden ist und ein sehr gutes Stadtbild der damaligen Zeit übermittelt. Wir hatten diesmal Gäste aus Braunschweig mit, die für unsere Abschiedsfeier in Rom nachstehendes Gedicht verfaßten, das einen guten Eindruck über unsere Reise vermittelt:

Liebe Vallstedter Tischtennistruppe, eine Woche lang war'n wir in dieser Gruppe auf den Spuren der Römer in der ewigen Stadt, die soviel Grandioses zu bieten hat. Wir sind nur als Gast in die Gruppe gekommen und wurden doch gleich als Freund angenommen. So erfreuten wir uns nicht nur an Land und Gebäuden, sondern auch an 17 wirklich reizenden Leuten. Daher fühlen wir uns ganz unumwunden Euch allen mit herzlichem Dank verbunden. Besonders danken wir Hellmut für all' seine Plag, die die Organisation gebracht haben mag. Beim Wein wurde seine Bedeutung bekannt - er wird jetzt der "piccolo-papa" genannt! Wir danken dem Arno für die gelungenen Reden mit viel Herz für alle - köstlich für jeden. Unser Dank gilt auch Hubert, dem Sprachen-As, der mit freundlichem Lächeln, doch gefährlichem Baß die Kellner auf Adam Riese hinwies und keine frisierte Rechnung durchließ. Wir danken den Tages-Reiseleitern, die es schafften, unser Wissen mit Kultur zu erweitern.

Dank Eurer vorzüglichen Reiseplanung mit viel Geschick und Weltstadtahnung war die Fahrt - das ist Eurer Führung-Ergebnis - in jeder Beziehung ein tolles Erlebnis.

Ich wünsche mir - und alle anderen wohl ebenfalls - daß auch dies nicht die letzte gemeinsame Reise war, denn gemeinsame Erlebnisse binden immer wieder unsere TT-Truppe fester aneinander.

Arno Pretorius



FUNK UHR

Was Sportreporter so sagen - bildlich gesehen:
„Jetzt spielt unsere Elf um den Pokal.“

MIT DEM SPORT UNTERWEGS

Während des Redaktionsschlusses der September-Ausgabe des "SPORT-ECHO" unternahm unser Vereinsmitglied und langjähriger Pressewart SIEGFRIED WEIS eine Informationsfahrt nach Berlin, an der Mitglieder des engeren und erweiterten KSB-Vorstandes teilnahmen.

Am Anreisetag (Freitag, 20. Aug. 82) fand abends im Olympia-Stadion das

Internationale Stadion-Fest

statt. Diese Leichtathletik-Veranstaltung von internationalem Rang war ein Erlebnis für sich, da zahlreiche Spitzensportler aus aller Welt daran teilnahmen.

Beeindruckend war die Perfektion, mit der die gesamte Organisation dieses Sportfestes ablief. Schlag auf Schlag folgte ein Wettbewerb dem anderen, was bei der Vielzahl sicher auch anders nicht zu bewältigen wäre.

Besonders gespannt war natürlich unsere Reisegruppe auf das Abschneiden von

ERWIN SKAMRAHL aus Groß Ilsede, der an diesem Abend in mehreren Disziplinen an den Start ging.

Ein Publikumsliebbling war WILLI WÜLBECK, der bis zu dieser Veranstaltung ja noch nicht für die EUROPA-MEISTERSCHAFTEN nominiert worden war. In einem furiosen Lauf, bei dem es bis kurz vor dem Ziel nicht nach einem Sieg des Genannten aussah, bezwang er dennoch unter dem frenetischen Jubel des Publikums seine Konkurrenten.

Eine fast unmenschliche Leistung vollbrach-

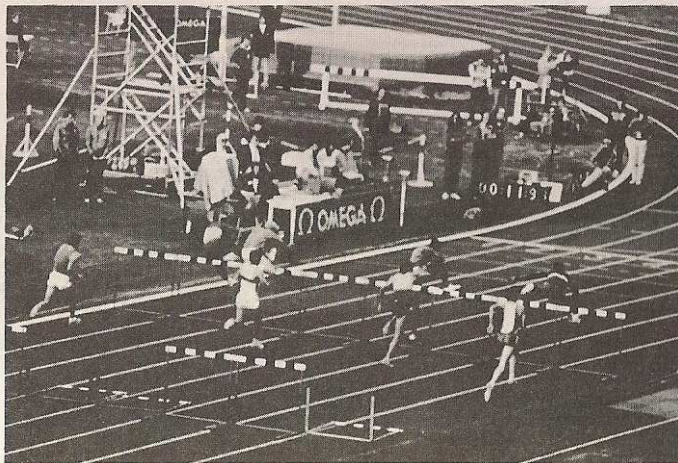


FOTO: ISTAF 1982, Endlauf der Männer über 110 m Hürden



FOTO: ISTAF 1982, Ulrike Meyfarth beim Hochsprungwettbewerb

te auch PATRIZ ILG im 3000-Meter-Hindernislauf der Männer. Auch er konnte sich erst auf den letzten Metern an seinen Mitbewerbern vorbeischieben.

Interessant war jedoch nicht nur die Leichtathletik-Veranstaltung, sondern auch die weiteren Programm-Punkte dieser Informations-

fahrt, wie z.B. die Besichtigung der Sport- und Verwaltungsakademie des Deutschen Sportbundes, die erst vor einigen Jahren eröffnet wurde.

Die hier durchgeführten Lehrgänge können von Funktionären aus allen Ebenen des Sports besucht werden.

Siegfried Weis



EIN JAHR BAD MIN TON

Am 17. November dieses Jahres bestand die Abteilung BADMINTON im SV "Grün-Weiß" Vallstedt ein Jahr. Die Mitgliederzahl liegt mittlerweile bei 35 Personen.

Die Trainingsstunden sind immer gut besucht und Übungsleiter Hagen Reißner leitet das Training hervorragend. Probleme gibt es nur bei der Spielfeldverteilung. Da die Halle leider nur zwei Spielfelder besitzt, kommt es öfter vor, daß nicht jedes Mitglied am Trainingsabend aufs Spielfeld kommt. Zumal wir den Winter über leider vier Trainingsstunden einbüßen.

Zum Punktspielbetrieb meldeten wir eine Mannschaft an, die seit dem September voll aktiv ist. Zur nächsten Saison ist vorgesehen, außerdem eine oder zwei Jugendmannschaften zu melden.

Im Mai nahmen wir an einem Pokalturnier in Lengede teil, bei dem wir den vorletzten Platz belegten. Für den 17. November war die Teilnahme an einem zweiten Pokalturnier in Braunschweig vorgesehen. Einige Freundschaftsspiele haben sowohl die Erwachsenen als auch die Jugendlichen unserer Sparte ebenfalls ausgefochten.

Auch die Geselligkeit muß sein

Aber wir haben in diesem Jahr nicht nur Badminton gespielt, sondern auch etwas für die Geselligkeit getan.

Im Juni beteiligten wir uns gemeinsam an der Volkswanderung und veranstalteten anschließend einen Grillnachmittag.

An einem wunderschönen Tag im September unternahmen wir eine Radtour von etwa 40 Kilometern im Umkreis von Vallstedt gemeinsam mit dem Verein BffL (Bund für freie Lebensgestaltung) BS.

Die Tour begann am Samstagmorgen um 9.00 Uhr an der Turnhalle in Vallstedt und endete am Seilbahnberg in Lengede, wo wir um die Mittagszeit eintrafen. Dann wurde Fleisch und Wurst gegrillt, ein Faß Bier angestochen und auch alkoholfreie Getränke ausgeteilt.

Einige Sportfreunde von BffL hatten Musikinstrumente mitgebracht und so wurde gespielt und gesungen. Der Nachmittag glich einem kleinen Folklore-Festival, das sich hinzog bis zum Dunkelwerden.

Bernd Jeschor

Was Sportreporter so sagen - bildlich gesehen:

„... und seit zehn Minuten beschränken sich die Borussen darauf, ans Eingemachte zu gehen!“

Sport ist schön



FUNK UHR



AUF ACHSE

Auch die Damen unserer Gymnastikabteilung waren auf "großer" Fahrt. Bei der diesjährigen "Fahrt ins Blaue" ging es zunächst nach Einbeck. Einen weiteren Besuch statteten die 49 Teilnehmerinnen dem Töpferdorf Fredelsloh ab, wo die Ergebnisse dieser alten handwerklichen Kunst besichtigt und natürlich auch gekauft werden konnten.

Die Weihnachtsfeier der Gymnastik-Damen, zu der alle aktiven und passiven Mitglieder der Abteilung herzlich eingeladen sind, findet am 14. Dezember statt. Beginn ist um 19.30 Uhr.



BAUMASSNAHMEN DES "SV GRÜN-WEISS" VALLSTEDT VON 1897 E.V.

a) Tennisplätze

Wenn ich an dieser Stelle über die Baumaßnahmen unseres Vereins im Sport-Echo berichte, dann hat das nicht nur den Grund, den Lesern einmal vorzustellen, was sich nach 1945 in dieser Hinsicht bei uns getan hat, sondern es soll auch mit einem Dankeschön verbunden sein. Dieses richte ich natürlich besonders an unsere vielen freiwilligen Helfer bzw. an die Zuschußgeber, die uns beim Bau der Tennisplätze und bei den Umbauarbeiten an den Umkleide- und Duschräumen geholfen und unterstützt haben.

Zunächst aber 33 Jahre zurück in das Jahr 1949.

Nach vielen Verhandlungen mit dem Vallstedter Gemeinderat erhielt der Sportverein grünes Licht zum Bau des heutigen Sportplatzes. Insgesamt mußten circa 1800 Kubikmeter Boden aus dem südlichen Abschnitt aufgenommen, etwa 100 Meter transportiert und dann einplaniert werden. Außerdem wurde die Spielfläche neu eingesät.

Die Eigenleistung des Vereins, genauer gesagt der Fußballfreunde, bestand darin, etwa 500 Kubikmeter Boden von Hand aufzunehmen, in Feldloren zu laden, diese zur Entladestelle zu schieben, abzukippen und danach einzuplanieren. Aus den sauber geführten Unterlagen des damaligen 1. Vorsitzenden Friedrich Lehne ist zu entnehmen, daß die Fußballer dieses in der Rekordzeit von einem Monat, nämlich vom 24. 8. bis 24. 9., nach Feierabend erledigt haben. Daß hierfür mindestens 1200 Stunden aufgebracht werden mußten und die Baukosten, man kann es kaum glauben, bei nur rund 3500 Mark gelegen haben, sei noch erwähnt. Finanzielle Unterstützung erhielt unser Verein von der Gemeinde Vallstedt und vom Kreissportbund Braunschweig-Land.

Erst 1962 konnten wir daran denken, unsere Umkleide- und Duschräume am Sportplatz zu bauen. Nach vielen Verhandlungen und eingehender Planung wurde am 15. 9. 1962 der erste Spatenstich getan. Bauende und gleichzeitig Einweihung war im August 1963. Wieder waren es die Fußballbegeisterten, die in rund 900 Stunden vor allem Maurer-, Zimmer- und Dachdeckerarbeiten verrichteten. Mit den Zuschüssen des Landkrei-

ses Braunschweig, des Landessportbundes Niedersachsen und vor allem der Gemeinde Vallstedt wurde die Finanzierung - die Baukosten beliefen sich auf rund 41.000 Mark - sichergestellt.

Jetzt aber zu den Baumaßnahmen, die in der jüngsten Vergangenheit durchgezogen wurden bzw. noch vollendet werden müssen.

Ich denke daher zunächst an den Neubau der Tennisplätze mit Aufenthalts- und Geräteräumen. Nach langem Schriftverkehr und vielen Gesprächen (von 1975 bis 1981), fiel der Startschuß im September 1981. Mit einem Kostenaufwand von über 135.000 Mark haben die Tennisspieler hier ein Jahrhundertbauwerk für unseren Verein geschaffen.

An dieser Stelle möchte ich denen danken, die mitgeholfen haben, diese Sportstätte zu erstellen. Zunächst der Gemeinde Vechelde, sie hat uns nicht nur einen Zuschuß in Höhe von 20.000 Mark gewährt, sondern sie hat auch den Grunderwerb vollzogen. Dank gilt auch dem Landkreis Peine, der uns ebenfalls 20.000 Mark zukommen ließ, sowie dem Kreis- und Landessportbund, die jeweils 5.000 Mark auf unser Konto überwiesen. Natürlich darf auch der Ortsrat nicht vergessen werden, der seinen Teil dazu gab. Der Restbetrag mußte durch Eigenleistung bzw. durch Umlagen und durch einen Zuschuß aus der Vereinskasse erbracht werden.

Schon heute - die Arbeiten sind noch nicht vollends abgeschlossen - haben die Tennissportler mit über 2600 Stunden zum Gelingen dieser Anlage beigetragen. Allen gilt der Dank des Vereins. Immer wieder waren es der Spartenleiter Reinhold Jakob und der Sportwart Heinz Burghardt, die die knapp 100 Tennisfreunde zur Arbeit motivierten. Ihre Bitten wurden größtenteils erhört. Gerade diesen beiden Sportfreunden möchte ich für ihren Einsatz besonders danken.

Ich bin sicher, daß im Frühjahr 1983 die letzten Arbeiten vollzogen werden, so daß dann im Mai/Juni die ersten Punktspiele auf dieser herrlichen Anlage durchgeführt werden können.

b) überdachung am Sportplatz für Zuschauer

Die Fußballer waren vor einem Jahr recht ungeduldig und erkundigten sich des öfteren nach dem Stand der Umbauarbeiten an den Umkleide- und Duschräumen. Erst als die Finanzierung gesichert und die Bauantragsunterlagen zur Genehmigung an die Bauauf-



sichtsbehörde gesandt waren, konnten wir am 28. 8. 1982 mit den Bauarbeiten beginnen. Rund 600 Stunden wurden benötigt, um den Anbau so herzurichten, wie wir ihn heute vorfinden. Auch bei dieser Baumaßnahme erhielten wir die finanzielle Unterstützung von der Gemeinde Vechelde mit 9.000 Mark und vom Landkreis mit 7.000 Mark. Die gesamten Baukosten liegen bei etwa 26.000 Mark, so daß die Restsumme durch Eigenleistung aufgebracht werden mußte. Natürlich gilt auch an dieser Stelle mein Dankeschön allen Geldgebern und Fußballfreunden, die während ihrer Freizeit diesen Anbau erstellt haben.

Wenn ich hier ein Resümee ziehe, so glaube ich, dürfen die Sportler des SV "Grün-Weiß" stolz sein über das, was sie geschaffen haben. Sie haben nicht unerheblich dazu beigetragen, daß wir in Vallstedt über diese schönen Sportstätten verfügen. Es ist jetzt auch unsere Aufgabe, diese Anlagen, soweit es in unserer Verantwortung steht, zu pflegen und zu unterhalten.

Fritz Giesemann

Foto: Umbauarbeiten an den Dusch- und Umkleideräumen (4.9.82) Foto: Giesemann

W. RUPNOW

Elektromeister

Telefon

05302/2760

Technischer Kundendienst für Elektrogeräte
Verkauf
Ausführung sämtlicher Elektroarbeiten
Hildesheimer Straße 24 · 3303 Vechelde



DIE JUGEND-SPORT- GEMEINSCHAFT „AUETAL“ BERICHTET



JSG AUETAL - BILANZ '82

Mit hervorragenden Ergebnissen können die Leichtathleten der JSG AUETAL auch dieses Jahr wieder aufwarten.

Bei den Kreismeisterschaften war die JSG mit zwölf Kreismeistern, sechs Vizemeistern und 14 dritten Plätzen wieder einer der erfolgreichsten Vereine im Kreis Peine.

Erfolgreichste Teilnehmer waren wie so oft STEFAN NEDDERMEIER und CORNELIA von APPEN. Beide verbesserten den jeweils bestehenden Kreisrekord im Mehrkampf. In der Mannschaftswertung der Schülerinnen D (CORNELIA von APPEN, KAREN FRÖHLICH, TANJA WEBER) stellte die JSG den Kreisbesten.

Bei einem landesoffenen Schüler- und Jugendsportfest in BRAUNSCHWEIG, an dem wir nur mit einigen unserer Spitzenathleten teilnahmen, wurden ansehnliche Plazierungen erzielt. MARCO GÜNTHER arbeitete sich durch Vor- und Zwischenläufe bis in den B-Endlauf vor und belegte in 12,9 Sekunden über 100 Meter den 2. Platz. STEFAN NEDDERMEIER tat es Marco gleich und erreichte im B-Endlauf über 50 Meter den 5. Platz in 8,4 Sekunden.

Die Glanzleistung vollbrachte KERSTIN LOHMANN, die bei den Schülerinnen C den A-Endlauf über 50 Meter erreichte und hier in 7,9 Sekunden den 4. Platz und im Weitsprungendkampf den 2. Platz mit 3,95 Meter belegte.

Bei der 12. Sudmerberg-Laufserie (4 Läufe) im Harz überraschten BETTINA FISCHER mit einem außerordentlich guten 2. Platz und TINA PFEIFFER mit einem 4. Platz. Hier haben wir den im Vorjahr errungenen Pokal für den besten Kleinverein zu verteidigen.

Über den Bereich Jugendfußball gibt es nicht sehr viel zu berichten. Bei Halbzeit des Spieljahres nehmen die einzelnen Mannschaften der JSG zufriedenstellende Plätze ein.

Am erfolgreichsten war die B-Jugend, die die Vizemeisterschaft der Herbstserie errang.

Gesine Reinecke

* WEIHNACHTSFEIER *
* - EINMAL ANDERS - *
* * * * *

* Wie in den vorangegangenen Jahren *
* findet auch dieses Jahr wieder die *
* traditionelle Weihnachtsfeier des Sport- *
* vereins statt. *
* Hierzu sind natürlich auch die Kinder *
* der recht herzlich eingeladen, die *
* nicht dem Verein angehören. *
* * * * *

* Durch häufigen Übungsleiterwechsel *
* beim Kinderturnen ist es uns nicht *
* möglich, ein Programm wie aus der *
* Vergangenheit bekannt, durchzuführen. *
* Daher haben wir beschlossen, in *
* diesem Jahr eine Weihnachtsfeier nur *
* für Kinder zu veranstalten. *
* Die Jugendbetreuer und die älteren *
* Mädchen der Leichtathletikabteilung *
* haben sich bereiterklärt, mit den *
* Kindern lustige Spiele durchzuführen. *
* Für das leibliche Wohl der Kleinen *
* ist mit Kakao und Kuchen gesorgt. *
* Auch der Weihnachtsmann hat sein *
* Erscheinen angekündigt. *
* Wann und wo findet die Feier statt? *
* * * * *

* Sonntag, 19. Dezember 1982 *
* 15.00 Uhr, Gaststätte Wilke *
* * * * *

Blick in die Presse

Vallstedt setzt Siegeszug fort

Bezirksklasse Herren: GW Vallstedt setzt seinen Siegeszug weiterhin fort. Auch gegen den TSV Münstedt und TSV Thiede blieben die Vallstedter unbesiegt. Nicht einmal einen Satz gaben sie in beiden Spielen ab und schraubten ihr Konto damit auf 24:1 Sätze und 12:0 Punkte. Im Vergleich Thiede gegen Münstedt gab es ein knappes 3:2 für Thiede.

Kreisliga Herren: Hier gab es folgende Resultate: VG Bettmar/Sierße - Arminia Vöhrum I 3:1, SV Lengede - VG Bettmar/Sierße 3:0, SV Lengede - Arminia Vöhrum I 3:0, VT Ilse II - BW Schmedenstedt II 3:0, VT Ilse II - TSV Mehrum 3:1, TSV Mehrum - BW Schmedenstedt II 3:0, BW Schmedenstedt I - SpVg Groß Bültzen 3:0, BW Schmedenstedt I - GW Vallstedt II 2:3 und GW Vallstedt II - SpVg Groß Bültzen 3:0.

3.11.82 ▶

Deiner Allgemeine Zeitung

In Vallstedt zeichnen sich dunkle Wolken ab

Dunkle Wolken zeichnen sich in Vallstedt ab. Die Grün-Weißen, die jahrelang zu den spielstärksten Mannschaften gehörten, ha-

◀ 9.10.82

1. KREISKLASSEN

ben den Verlust von einigen routinierten Spielern bisher nicht verkraften können. Erst drei Zähler auf der Habenseite verdeutlichen, daß die Mannschaft wohl vor ihrer schwierigsten Saison steht. Am Sonntag sind die Aussichten beim MTV Wedtlenstedt auch nicht gerade rosig.

14.9.82

Leichtathletik-Kreispokal der Schüler und Jugend:

Schönes Wetter hatten die Leichtathleten des Kreises Peine beim Schüler- und Jugendkreispokal in Edemissen, in dessen Rahmen auch die Staffelleistungsmeister ermittelt wurden. Erfolgreichster Verein war in der Pokalwertung die JSG Auetal mit drei ersten Plätzen, einem zweiten und zwei dritten Rängen. Dahinter gleich der TSV Arminia Vöhrum mit ebenfalls drei Pokalgewinnen.



„Wat heißt hier Advent, mein Lieber?! In den Regeln des DFB ist das Ding mit keiner Silbe erwähnt - also weg damit!“

IMPRESSUM

Herausgeber: SV "Grün-Weiß" Vallstedt von 1897 e.V.

Redaktion und Layout:

Siegfried Weis, Reichenbergstr. 6
3300 BRAUNSCHWEIG Tel.: 0531/339967

Auflage: z. Zt. 500 Exemplare mit jeweils 16 Seiten

Ausgabedaten: März, Juni, September und Dezember jeden Jahres

Weitere Textbeiträge: Arno Pretorius, Bernd Jeschor, Wilfried Weißer, Fritz Gieseemann, Gesine und Otto Reinecke

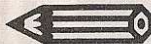
Anzeigenschluß für die März-Ausgabe 1983 ist der 16. Februar 1983

Redaktionsschluß für die März-Ausgabe 1983 ist der 18. Februar 1983

Fotos dieser Ausgabe: privat (3), Weis (2)

GÜLTIG IST DIE ANZEIGEN-PREISLISTE NR. 1 VOM DEZEMBER 1977.

gehört - notiert



Bereits 14 Tage vor dem Volksfest 1983, nämlich am

29. Mai 1983,
findet die fünfte Volkswanderung
"Rund um Vallstedt" statt.

Mehr darüber im nächsten Heft.

Peine und Vechelde bitten zur Kasse -

unter dieser Überschrift berichtete die PEINER ALLGEMEINE ZEITUNG in ihrer Ausgabe vom 20. November dieses Jahres über die Absicht der genannten Kommunen, demnächst Gebühren für die Benutzung der Sporthallen durch Sportvereine zu erheben.

In einem Kommentar von Jürgen Gückel sagt Ilsedes Gemeindedirektor Karl-Heinz Niemeyer: "Hallenbenutzungsgebühren - das wäre bei uns das Allerletzte." Man kann nur hoffen, daß auch die zuständigen Gremien in Peine und Vechelde sich diesen Schriftt, der ein SONDEROPFER für den Sport darstellt, noch einmal reiflich überlegen.

Siegfried Weis

SIE WOLLEN BAUEN, ANBAUEN ODER RENOVIEREN ?

Dann sollten Sie sich für die Bereiche
Heizung - Lüftung - Sanitär
die nachfolgend aufgeführte Anschrift merken:

DITMAR HILLMANN Paul-Jonas-Meier-Str. 34 3300 BS
Telefon: 0531/376443 *

Beratung - Planung - Montage - Reparatur

(* = bis Ende 1982 ab 18.00 Uhr, danach auch tagsüber)

TT-SPIELER DES SV "GRÜN-WEISS" ERMITTELTEN VEREINSMEISTER

An den Vereinsmeisterschaften der Herren, die wir im September austragen, nahmen 16 Spieler teil. Während in den vergangenen Jahren im doppelten K.o.-System gespielt wurde, hatten wir diesmal einen anderen Modus gewählt: Wir spielten in drei Gruppen, jeder gegen jeden und die ersten beiden jeder Gruppe kamen in die Endrunde.

Den ersten Platz und damit die Vereinsmeisterschaft konnte ARNO PRETORIUS erfolgreich verteidigen.

Die Plätze 1 bis 6 wurden wie folgt belegt:

ARNO PRETORIUS
REINHARD KIPPER
HUBERT LANGE
FRITZ KOSLOWSKI
FRANK LANGE
ALOIS ZAJONS

Nach längerer Pause wurden auch wieder die Vereinsmeister im Doppel ermittelt. Dabei gab es folgende Platzierung:

1. ARNO PRETORIUS/FRANK LANGE
2. HUBERT LANGE/REINHARD KIPPER
3. ALOIS ZAJONS/RÜDIGER TADEWALD

Bei den Jugendlichen waren 15 Teilnehmer zu verzeichnen, hier: spielte jeder gegen jeden.

ANDREAS KNORR konnte sich hierbei vor BERND LANGER und THOMAS PRETORIUS durchsetzen.

Arno Pretorius

SPORT MACHT SPASS ! (im Verein)

DAS LEIDIGE THEMA :

Beitragszahlung

Leider besteht immer wieder Veranlassung, auf die rechtzeitige Zahlung der Mitgliedsbeiträge hinzuweisen. Hier sind besonders diejenigen angesprochen, die ihren Beitrag überweisen wollen, dies jedoch aus den verschiedensten Gründen leider doch oft vergessen.

Sie können sich sicher vorstellen, daß unser Verein auf die pünktliche Zahlung dieser Beiträge angewiesen ist. Deshalb noch einmal die Bitte an alle diejenigen die vorstehend angesprochen sind:

Bitte überlegen Sie doch einmal, ob es nicht auch in Ihrem Falle möglich ist, den Vereinsbeitrag durch das Lastschriftverfahren einzuziehen zu lassen. Auch in anderen Bereichen des täglichen Lebens ist ja eine andere Zahlungsweise nicht mehr möglich.

Formulare für das Einzugsverfahren gibt es beim Kassenwart unseres Vereins. Hier erhalten Sie auch weitere Auskünfte über die Abwicklung.

Natürlich wird hiermit auch an die Vereinsmitglieder appelliert, die bisher ihren Beitrag noch bar beim Kassierer bezahlen. Sie sollten sich ebenfalls entschließen, am Einzugsverfahren teilzunehmen. Sie ersparen dem Verein damit viel Zeit und Arbeit.

Machen Sie mit! Vielen Dank im voraus für Ihr Verständnis!

Mit sportlichem Gruß!

(1. Vorsitzender)



Esso HEIZÖL EXTRA

liefert prompt, zuverlässig, sauber

BRENNSTOFFHANDLUNG

RICHARD WILKENS

Inh. Heinrich Wilkens

3303 Vechelde - OT Bodenstedt Tel. 05302 / 1077

KOHLE • HOLZKOHLE • TORF • BÜNDEL-BRIKETS



WIE BEI „DALLI-DALLI“: SPITZE!



Die Erwartungen übertroffen hat bisher die I. Herrenmannschaft der Vallstedter Volleyballabteilung.

Nach etlichen Vorbereitungsspielen, die übrigens ausnahmslos gewonnen wurden, gelang es dem neu formierten Team rasch eine Einheit zu werden. Durch die Ideen von Trainer Michael Leßnau hat die Mannschaft vor allem an Spielwitz und Sicherheit gewonnen.

Ende September beim großen Turnier in Wolfenbüttel wurde dies erstmals deutlich. Von den teilnehmenden 32 Mannschaften konnte der SV "Grün-Weiß" einen ausgezeichneten 2. Platz belegen. Auf dem Weg zum Finale konnte unser Team so starke Mannschaften wie Clausthal-Zellerfeld und MTV Goslar aus dem Rennen werfen. Daß es letztendlich gegen den MTV Peine eine Niederlage gab, lag wohl hauptsächlich am Fehlen von Hauptangreifer Norbert Jasiewicz, der zum Endspiel leider nicht mehr zur Verfügung stand.

Daß man sich nach diesen Erfolgen zu recht einiges Gute von der neuen Saison versprach, spiegelt am besten die (fast) aktuelle Tabelle der Bezirksklasse West wieder.

BEZIRKSKLASSE WEST HERREN 7. 11. 82

GW VALLSTEDT	20 : 0	30 : 1
MTV Stederdorf	16 : 0	24 : 8
MTV Vechelde III	12 : 4	20 : 10
TSV Salzgitter	10 : 6	16 : 13
MTV Wolfenbüttel	10 : 10	18 : 19
MTV Salzdahlum	8 : 4	13 : 14
TSV Destedt	8 : 8	18 : 13
TSV Thiede	8 : 12	19 : 20
TG Salzgitter	4 : 8	9 : 13
TSV Münstedt	4 : 16	12 : 26
MTV Peine	2 : 18	9 : 29
VSG Bodenst./Liedingen	0 : 16	4 : 24

Bis auf den MTV Peine konnte jeder Gegner glatt mit 3 : 0 geschlagen werden. Am 11. 12. 1982 kommt es in der Vallstedter Sporthalle zum Spiel des Jahres. Gäste sind der ebenfalls verlustpunktfreie MTV Stederdorf, sowie das auf dem 3. Platz rangierende Team vom MTV Vechelde. Kann man diese Spiele für sich entscheiden, ist sicher ein großer Schritt in Richtung Meisterschaft getan.

Nachträglich ins Team der I. Herren ist der erst 16-jährige Bernd LANGER erfolgreich gestoßen.

Erstaunlich erfolgreich hat sich in der Kreisliga Peine auch unsere II. Mannschaft geschlagen. Bei erst einer Niederlage mischt man an der Tabellenspitze ganz kräftig mit. Zugute gekommen ist GW Vallstedt II vor allem die Erfahrung und Spielstärke ehemaliger Spieler aus der I. Herren (Friedhelm Harnischmacher, Torsten Burghardt und Jürgen Plagge), sowie die Übersicht und Ruhe von Neuzugang Karl-Heinz Kasiuk.

KREISLIGA Peine Herren

SV Lengede	8 : 0	12 : 1
BW Schmedenstedt	8 : 4	16 : 7
VT Ilsede II	6 : 2	11 : 5
GW VALLSTEDT II	6 : 2	10 : 6
VG Bettmar/Sierße	6 : 6	9 : 12
Arminia Vöhrum	6 : 10	13 : 20
TSV Mehrum	2 : 6	6 : 9
SpVgg Groß Bültzen	0 : 4	0 : 6
BW Schmedenstedt II	0 : 6	1 : 12

Eine Steigerung hat auch unsere III. Mannschaft zu verzeichnen. Unglücklich wurden zwei Spiele mit 3 : 2 verloren, so daß man leider ein negatives Punkte-konto hat. Wer die "Dritte" des letzten Jahres mit der neuen Mannschaft vergleicht, sieht aber einen deutlichen Leistungsanstieg. Können Bernd Schmidt und Klaus Sonnenberg erst wieder eingesetzt werden, sollte es möglich sein, einen Mittelplatz zu belegen.

KREISKLASSE Peine Herren

MTV Stederdorf II	6 : 0	9 : 4
SV Lengede II	6 : 4	12 : 9
MTV Vechelde IV	4 : 2	8 : 6
GW VALLSTEDT III	2 : 8	7 : 12
TSV Vöhrum II	0 : 0	0 : 0
TSV Münstedt II	0 : 4	1 : 6
VC Peine		ohne Wertung

**WEIHNACHTSFEIER der Volleyballer /innen ist am Sonnabend, dem
18. Dezember 1982.**

Fortsetzung Volleyball

Erstmals am Punktspielbetrieb nehmen die Damen der Volleyballabteilung teil. Erfahrungsgemäß ist es im ersten Jahr sehr schwer, Punkte zu sammeln. So ging man ohne jede Illusion an den Start.

Nach anfänglichen Schwierigkeiten kommen jetzt unsere Damen immer besser in Schwung. Immerhin konnten sie schon sieben Sätze für sich entscheiden und gegen den TSV Wendezelle sogar die ersten Pluspunkte verbuchen. Da die Trainingsbeteiligung und der Eifer hier besonders groß ist, kann man sich für die Zukunft sicher noch mehr erhoffen.

KREISLIGA Peine Damen 13. 11. 1982

Arminia Vöhrum II	10 : 4	18 : 9
VG Bettmar/Sierße	8 : 0	12 : 1
TSV Clauen	6 : 8	11 : 13
VT Ilsede II	4 : 0	6 : 0
MTV Vechelde II	4 : 0	6 : 1
BW Schmedenstedt	4 : 0	6 : 1
TSV Mehrum	4 : 2	6 : 4
TSV Schwicheldt	2 : 10	5 : 17
GW VALLSTEDT	2 : 12	7 : 18
TSV Wendezelle	0 : 8	0 : 12

Am 21. August 1982 hat Andreas KNITTEL seine Schiedsrichterprüfung erfolgreich abgelegt und kann infolgedessen nun Spiele bis zur Kreisliga leiten.

Am 19. August 1982 brachen sechs Volleyballerinnen und neun Volleyballer auf, um diesmal in Wietzendorf bei Soltau ins Trainingslager zu gehen. Im sogenannten "Südsee-Camp" hatten wir das Glück, einen geeigneten Zeitplatz zu finden, wo wir ausprobieren konnten, ob unsere selbstgefertigten Pfosten das Volleyballnetz auch hielten. So wurde dann vier Tage gepiritscht, geschmettert und geblockt, aber auch geschwommen, gesurft oder gegolft. Allen Beteiligten hat es solchen Spaß gemacht, daß für das kommende Jahr schon jetzt ein weiteres Trainingslager an der Nordsee beschlossen wurde.

Wilfried Weißer

Untenstehendes Foto zeigt die Damen-Volleyballmannschaft des SV "Grün-Weiß".
Stehend (von links): Christel Bode, Astrid Krause, Angelika Bewig, Susanne Polzin und Lore Hatzky,
Sitzend (von links): Antje Faulhaber, Vera Plünnecke, Pia Hamann, Doris Hatzky und Ingeborg Grzelak.



Als Schlußlösung ergibt sich aus den von 1-27 gekennzeichneten Buchstabefeldern ein Motto für die Gesunderhaltung.

kurzer Bummel im Freien	Betreuerin in Flugzeugen	italienischer Geigenvirtuose	pers. Flotheppich	Weselsburgs-Gefängnisraum	Mangel an Notwendigem	stetes Zueinanderhalten	Hafenstadt in Schottland	Zitaten-sammlung Großbauernhof
italien. Weinschenke	15			24				
Gestell f. Bücher od. Waren			1		Pastengebälter	Tierhöhle ehem. türk. Titel	13	
Erdaufschüttung begeistert Anhänger					Strauchfrucht	4	Nachtvogel	französische Fürstenanrede
		19			Kunst- od. Musikrichtung		E	
			Stadt in den Niederlanden	26	Monatstag des altröm. Kalenders		L6	
			Hörorgan		jüd. Hoherpriester		L20	
Offizier b. Kön. David		10	Fluß in Schleswig-Holstein		22	Fluß in Sibirien		
Strom in Rußland			14		Kohleprodukt	T E E R		
			Häftling	eh. Reiter-soldat nordwest-russ. Fluß				Zeltdorf von Nomaden
8								
Segel-tau auf Schiffen	schöner Jüngling						schottischer Stammes-verbund	aromatisches Aufußgetränk
	Land im Himalaja						11	
Unnachsichtig-keit	16		3		Herrenschloßrock			
Geistesgestörte					Haus-haltplan			
eine der Gezeiten	Bluts-erwandter	I R D E		18	kl. Ver-tiefung		25	23
			ital. Hafen		kl. Ver-tiefung			
			altes Wort für Tisch-tuch	7				Groß-stadt in Nord-italien
Speise-lokal	RE S T A U R A N T	21					9	amerikan. TV-Cho-reograph
			italie-nischer Ordens-bruder	G	Aner-kenning	Auerochs		
						eh. türk. Offiziers-titel		
Frauen-urz-name	Obst-art	A P F E L				Flächen-maß der Schweiz		17
Boots-gattung	Frauen-name	5			Gelade, zigellose Ausschwei-fung		02	
					Schaden-feuer	B		

- 22 23 24 25 26 27
- 19 20 21
- 13 14 15 16 17 18
- 10 11 12
- 1 2 3 4 5 6 7 8 9

HERZLICHEN DANK

sagen wir allen Inserenten, die durch die Aufgabe von Anzeigen die Herausgabe unserer Vereinszeitung finanziell unterstützen.

AN UNSERE LESER

richten wir die Bitte, die Anzeigen in dieser Zeitung besonders zu beachten.

Die Redaktion

PREISRÄTSEL

Wieder einmal starten wir im "Sport-Echo" ein Preisrätsel, bei dem drei Hauptpreise zu gewinnen sind. Zu finden ist ein Sprichwort aus dem Bereich Gesundheit. Auch der Sport kann in gewisser Weise zur Gesundheitsvorsorge beitragen.

Sollten mehr als drei richtige Lösungen eingehen, entscheidet das Los. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Natürlich haben wir auch diesmal keine Super-Gewinne. Trotzdem sollten Sie einmal Ihr Glück versuchen, denn: "Dabeisein ist alles!"

Doch nun zu den Preisen:

1. Preis: 1 WATER-PIK-Massagehandbrause (Wert: ca. 55 Mark)
2. Preis: 1 kleine Schreibmappe mit Block, Briefumschlägen und Kugelschr.
3. Preis: 1 Jumbo-Notizklotz 9,8 x 9,8 cm

Sport ist schön

FUNK UHR

Was Sportreporter so sagen - bildlich gesehen:



"... mit diesem Spiel bricht Harry Humpel seine Zelte bei den Borussen ab..."

Wenn Sie nebenstehendes Kreuzworträtsel richtig lösen, ergeben die Buchstaben in den mit Ziffern versehenen Feldern in numerischer Reihenfolge den Lösungssatz. Diesen schreiben Sie auf eine Postkarte und senden diese an die Redaktion (Anschrift siehe Impressum) oder geben die Lösungskarte bei unserem Jugendwart OTTO REINECKE bis spätestens

22. Dezember 1982 ab.

Teilnahmeberechtigt sind alle Mitglieder des SV "Grün-Weiß", deren Angehörige sowie alle Einwohner von Vallstedt. Nicht teilnehmenden dürfen die Redaktionsmitglieder sowie deren Angehörige.

Was es zu gewinnen gibt, erfahren Sie in nebenstehendem Absatz.

H

Fenster, Rolläden, Türen
Sonnenschutzanlagen.

Hildesheimerstr. 10
3303 Vechelde
Telefon: 0 53 02 / 38 33

W

HEIKO DESSAÜLES

Aus der Vereinsfamilie

Neu aufgenommen wurden laut Vorstandsbeschuß in den SV "Grün-Weiß" Vallstedt:

Arno Hientzsch, Christina Tusarzik, Peter Haberalah, Annerose Klipan, Astrid Krause, Margrit Maak, Gudrun Hecht, Elke Teichmann, Dankmar von Monkiewitsch, Sabine von Monkiewitsch, Kerstin Mintel.

Abgemeldet hat sich im gleichen Zeitraum:

Erwin Kube



Tischtennis-Kreismeister 1982

Einen beachtlichen Erfolg konnte die Tischtennisabteilung bei den diesjährigen Kreismeisterschaften verzeichnen. Im Einzel der Altersklasse konnte

ARNO PRETORIUS

den Titel eines Kreismeisters erringen. Dazu von der ganzen Vereinsfamilie "Herzlichen Glückwunsch!".

1983: 15 JAHRE DAMEN-GYMNASTIK

Das alte Jahr ist noch nicht ganz vorbei, werfen die Ereignisse des kommenden bereits ihre Schatten voraus. Eineinhalb Jahrzehnte besteht 1983 die Damengymnastikabteilung unseres Vereins. Aus diesem Anlaß wird der SV "Grün-Weiß" im kommenden Jahr wieder das Volksfest ausrichten. Dies wurde während der Zusammenkunft aller örtlichen Vereine festgelegt. Termin für diese Veranstaltung ist der 11. und 12. Juni 1983.

Fritz Giesemann

EIN FROHES WEIHNACHTSFEST
UND VIEL GLÜCK UND ERFOLG
IM HOFFENTLICH FRIEDVOLLEN
NEUEN JAHR

WÜNSCHEN WIR VON GANZEM HERZEN
ALLEN MITGLIEDERN, FREUNDEN
UND FÖRDERERN UNSERES
VEREINS.

DER VORSTAND
UND DIE REDAKTION